

Pressemitteilung

26.07.2023

Der Abschluss des 24. poesiefestival berlin und das Herbstprogramm im Haus für Poesie

Nach einem ausgesprochen erfolgreichen 24. poesiefestival berlin, das vom 9. bis zum 16.6. in der Akademie der Künste am Hanseatenweg und erstmals unter der Leitung von Katharina Schultens stattfand, geht das Haus für Poesie bis Anfang September 2023 in die Sommerpause.

Mit einer Umsatzsteigerung von 30% und sehr gut besuchten Veranstaltungen können wir eine durchweg positive Bilanz des diesjährigen Festivals ziehen. Bereits der Eröffnungsabend, Weltklang – Nacht der Poesie, war mit über 500 Gästen ausverkauft. Zu den Highlights zählte das Poesiegespräch zwischen Eileen Myles und Alice Notley, die am Montagabend mehr als 300 Besucher:innen in die Akademie der Künste lockten. Die koreanische Dichterin **Kim Hyesoon** hielt eine eindrucksvolle Berliner Rede zur Poesie 2023 mit dem Titel **Tongueless Mother Tongue**, die Beate Träger in der Wochenzeitung *Der Freitag* als „in einer Liga mit Paul Celan und Gottfried Benn“ einordnete. Auch in diesem Jahr erschien die Rede wieder als Buch im Wallstein Verlag, erstmals dreisprachig – im Original und auf Deutsch und Englisch. Hervorzuheben sind außerdem die drei großen Themen-Abende: „Writing Violence“, „Writing Identities“ und „Writing Motherhood“. Es lasen Dichter:innen wie TJ Dema, Athena Farrokhzad und Kemi Alabi aus ihren Gedichten. Im Buchengarten traten unter anderem Ann Cotten und Kerstin Preiwuß auf sowie die Bühnenpreisträger Marcel Beyer, Durs Grünbein und Jan Wagner.

Das Herbstprogramm im Haus für Poesie

Anfang September 2023 startet unser Herbstprogramm im Haus für Poesie in der Kulturbrauerei mit einer Anknüpfung an das poesiefestival. Als Weiterführung des „Writing Violence“-Abends liest die ukrainische Dichterin **Lyuba Yakimchuk**, deren herausragender Band „Abrykosy Donbasu“ (Vydavnytstvo Staroho Leva, 2015) die erzwungene Flucht ihrer Familie aus Luhansk behandelt – er liegt seit 2021 auf Englisch, seit 2023 auf Französisch, aber bislang nicht auf Deutsch vor. Sie wird gemeinsam mit **Yevgeniy Breyger** auftreten, dessen Band „Frieden ohne Krieg“ (kookbooks, 2023) im deutschsprachigen Feuilleton Aufsehen erregte und der gerade mit dem Mondseer Lyrikpreis ausgezeichnet wurde.

Als weiteres Programmhilighlight ist eine Lesung mit der serbischen Dichterin **Radmila Petrović** und dem kroatischen Dichter **Marko Pogačar** zu nennen. Innerhalb der

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für_
Poesie

Poetischen Bildung findet wieder der Internationale Literaturwettbewerb „Jugend schreibt Gedichte“ für junge Polnischsprechende statt.

Eine weitere Fortführung von „Writing Identities“ aus dem poesiefestival bildet ein Abend mit britisch-queeren Perspektiven von **Andrew McMillan, Nat Raha, Richard Scott** und **Verity Spott**.

In einer Kooperationsveranstaltung von **Peter-Huchel-Haus** und Haus für Poesie lesen gemeinsam die Huchelpreisträger:innen **Judith Zander** und **Dinçer Güçyeter**.

Im Oktober geht es weiter mit den Buchpremierer von **Hinemoana Baker** und **Jan Wagner** sowie einer Veranstaltung anlässlich des 50. Todestages **Ingeborg Bachmanns**.

Die genauen Termine finden Sie in Kürze auf unserer Website haus-fuer-poesie.org

Vocations – Reimagining the Lied

Mit großer Vorfreude dürfen wir Ihnen zudem unser Projekt **Vocations** vorstellen, eine neue Reihe, die Dichtung und Musik verbindet und so das europäisch geprägte Kunstlied reimaginiert – aus einer mehrsprachigen und transdisziplinären Perspektive: Mit neuen Kunstliedern von **Nail Doğan** und **Cenk Ergün, Felipe Sáez Riquelme** und **VictorPiano, Cia Rinne** und **Catalina Rueda, Avrina Prabala-Joslin** und **Sol-i So**. Das Haus für Poesie kooperiert hier mit JUNGE AKADEMIE, Akademie der Künste, der Kulturstiftung Schloss Wiepersdorf und dem Heimathafen Neukölln, das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt des Landes Berlin.

MO 09.10.2023 und **DO 16.11.2023** Salons
Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

DO 26.10.2023 und **DO 21.12.2023** Premierer
Heimathafen Neukölln, Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin

Das ZEBRA Poetry Film Festival

Das **ZEBRA Poetry Film Festival** findet vom 12. bis 15. Oktober 2023 im Kino in der Kulturbrauerei statt. In diesem Jahr gibt es den Länderfokus **Italien** in Kooperation mit dem Istituto Italiano di Cultura di Berlino. Lesungen und eine Masterclass im Haus für Poesie ergänzen das Filmprogramm.

open mike – Wettbewerb für junge Literatur

Anfang November lädt der **open mike – Wettbewerb für junge Literatur** wieder für ein Wochenende (3.–5.11.) zu Live-Lesungen der diesjährigen Finalist:innen in den

Haus für Poesie
Knaackstr. 97, 10435 Berlin
Tel: +49. 30. 485245 – 0
www.haus-fuer-poesie.org

Haus_
für_
Poesie

Heimathafen Neukölln ein. In der Jury des 31. open mike sind **Shida Bazyar, Senthuran Varatharajah** und **Anja Zag Golob**. Insgesamt wurden 548 Texte eingesandt, 133 davon Lyrik.

Kontakt

Haus für Poesie
Fiona Schiffer und Lisa Schütz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 030. 48 52 45 24
E-Mail: presse@haus-fuer-poesie.org

Pressematerial

Bildmaterial und Pressemitteilungen finden Sie im Pressebereich unter:
<https://www.haus-fuer-poesie.org/de/presse/pressemitteilungen/>

Das Haus für Poesie poesiefestival berlin auf Social Media

Facebook: [poesiefestival berlin](https://www.facebook.com/poesiefestivalberlin)
Instagram: [hausfuerpoesie](https://www.instagram.com/hausfuerpoesie)
Youtube: [hausfuerpoesie](https://www.youtube.com/hausfuerpoesie)

Das Haus für Poesie und poesiefestival berlin im Web

haus-fuer-poesie.org
poesiefestival.org